

	<p>Object: Medaille auf die Schlacht an der Raab 1809</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 21118</p>
--	---

Description

Nachdem die österreichischen Truppen im Mai 1809 zunächst vor den französischen Verfolgern zurückgewichen waren, verschanzten sie sich unter Erzherzog Johann in der Festung Raab am gleichnamigen Fluss. Am 14. Juni 1809 kam es dort zu einer überaus verlustreichen Schlacht, die sich zu Gunsten der Franzosen zu entscheiden schien. Johann zog sich daher mit seinen Truppen in die Festung zurück, woraufhin die Franzosen sogleich mit ihrer Belagerung begonnen. Nur neun Tage später fiel die Verteidigungsanlage. Die Medaille, die auf diesen Sieg geprägt wurde, zeigt den Flussgott der Raab, vor einem napoleonischen Feldzeichen, um die Eroberung zu verdeutlichen. Er stützt sich auf ein Fass, hinter dem eine weitere Figur in die im Hintergrund angedeuteten Berge flüchtet, was wohl das Motiv der Verfolgung aufgreift. Die Vorderseite zeigt die Büste Napoleons in Manier römischer Kaiser.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Basic data

Material/Technique:

Bronze

Measurements:

Durchmesser: 40,5 mm, Gewicht: 36,91 g

Events

Created	When	1809
---------	------	------

	Who	Bertrand Andrieu (1761-1822)
	Where	
Created	When	1809
	Who	Etienne Jacques Dubois
	Where	
Template creation	When	
	Who	Jean-Honoré Fragonard (1732-1806)
	Where	
Template creation	When	
	Who	Jean-Honoré Fragonard (1732-1806)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Dominique Vivant (1747-1825)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	

Literature

- Zeitz, Lisa; Zeitz, Joachim (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg